Land- und Forstwirtschaftliche Fachschule

Hatzendorf

Absolventenverein

www.fachschule-hatzendorf.at

Nachrichten von Schule und Betrieb

Das Team der Fachschule Hatzendorf wünscht ein gesegnetes Osterfest!

Aus dem Inhalt:

- Vorwort
- Termine
- JHV des Absolventen-vereines
- Wir trauern ....
- Rupert Spörk und Hannes Brantner feierten
- Zeit für Veränderung
- Frau Weitzl im Ruhestand
- Rinderfachtag - Bericht
- Jungzüchter erfolgreich
- Kompetenztag Schwein - Rückschau
- Stellenangebot
- Geflügelfachtag 2020 sehr gut besucht
- Hausball 2020
- Bau von Nistkästen
- Forstexkursion ins Südburgenland
- Schikurs der 2. Klasse
- Wintersporttag 2020
- Projekt "fichteplus.at"
- Anmeldung zum Schulbesuch
- „Komm in die Lehr-Gänge!“
- „Landwirtschaft Plus“

Vierundzwanzigster Jahrgang April 2020 Nr.: 89

Liebe Absolventen und Freunde der Landwirtschaftsschule!

Ist heuer der Winter ausgeblieben? Der Schnee hat uns keine Arbeit beschert, aber auch nur wenig Reserven an Winterfeuchtigkeit. Die Heizkosten werden deutlich günstiger ausfallen. Abgesehen von einigen Frosttagen und Morgenfrost über längere Zeit ist die Winterkälte ausgeblieben. Unliebsame Einwanderer aus dem Süden werden wohl ihren Lebensraum nach Norden problemlos erweitern. 2020 ist ein Schaltjahr, welches in der Meinung unserer Altvorderen „nix wert ist". In der Hoffnung, dass Weissagungen dieser Art nicht zwangsläufig eintreffen müssen, wollen wir auf ein gutes Bauernjahr hoffen. Die Schneeglöckchen in den Flussauen unserer Heimat haben heuer bereits im Jänner ihr zartes Blütenköpfchen durch die abgestorbene Laubstreu des alten Jahres geschoben und läuten seit Anfang Februar den Frühling ein. Die Schnittarbeit in den Wein- und Obstgärten ist in vollem Gange. Durch die trockene Frühjahrswitterung lassen sich Spätwinterarbeiten problemlos erledigen.

In der Fachschule haben wir bereits wieder die erste Hälfte des Schuljahres absolviert. Fachschülerinnen und Fachschüler der 3-jährigen Fachschule und im berufsbegleitenden Fachschullehrgang LANDWIRTSCHAFT PLUS haben über das „Semesterzeugnis" (Schulnachricht) eine Zwischenbilanz ihrer schulischen Leistungen erhalten. Das Engagement in der berufsbegleitenden Fachschule zeigt überdurchschnittliche ausgezeichnete Leistungen. Ich gratuliere den LehrgangsteilnehmerInnen! Auch wenn das Jahr noch nicht abgeschlossen ist, die Premiere scheint zu gelingen und ermutigt uns, diese Ausbildung auch im kommenden Schuljahr wieder anzubieten. Ein Termin für einen Informationsabend für Interessenten wird noch bekannt gegeben.

Kürbisfachtag, Rinderfachtag, Legehennenfachtag, Geflügelfachtag, Kompetenztag Schwein und zwei Bodenfachtage haben komprimiert Fachwissen und Praxiserfahrungen vermittelt und agrarpolitisch neue Blickwinkel eröffnet oder bestätigt. Ich danke den Fachkolleginnen und -kollegen aus unserem Lehrer- und Lehrbetriebsteam sowie allen Partnern für die gewissenhafte Vorbereitung und Kooperation in der Ausrichtung der Fachtage.

Der 65. Hatzendorfer Hausball, ein kultiviertes Fest von Angehörigen unserer Schülerinnen und Schüler, Absolventeninnen und Absolventen, Verantwortungsträgern aus Politik, Landwirtschaft und Wirtschaft sowie Freunden unseres Hauses, war ein besonderes Erlebnis. Meine Wertschätzung gilt vor allem den „Dirndln und Buam" unserer Schule für ihre verantwortungsvolle Haltung als Gastgeber. Stellvertretend für das Hatzendorfer Team danke ich dem Klassenvorstand des Betriebsleiterlehrganges, Dipl. Ing. Leander Feiertag, für seinen Einsatz und für die Führung unserer Jugend in der Ausrichtung des Balls.

Wir freuen uns auch über ausgezeichnete Produkte der Obstverwertungspraxis, dem „jüngsten Kind" in der Lebensmittelverarbeitung. Der Apfelbrand wurde bei der steirischen Landesbewertung SAFT-MOST-EDELBRAND mit der Silbermedaille ausgezeichnet – Gratulation den Schülerinnen und Schülern mit Ing. Rupert Spörk!

„Keine Macht der Welt hat das vollbracht, was Begeisterung vollbrachte", schreibt Peter Rosegger. Das trifft für unsere Jungzüchtergruppe vollinhaltlich zu. Mit unglaublichem Einsatz wurde trainiert und sorgfältig vorbereitet, auch über das Wochenende vor dem Wettbewerb. Beim 2. Steirischen Tag der Jungzüchter nahm die FS Hatzendorf mit 10 Vorführgespannen erfolgreich teil. Der Erfolg für den Einsatz der Schülerinnen und Schüler mit Betreuer LM Christoph Pammer kann sich sehen lassen: zwei Finalisten und letztlich Typ-Sieg Fleckvieh, zwei Gruppen-Reservesieger im Vorführen – Jungzüchter Junior, Gruppen-Sieger und damit Finalist und ein 3. Platz im Vorführen – Jungzüchter senior! Ich gratuliere allen Teilnehmern und danke unserem Stallmeister für die Betreuung und Begleitung unserer engagierten Jungzüchtergruppe.

Der Erfolg eines Bildungsunternehmens steht und fällt mit den Menschen, welche im Team den Betrieb gestalten. Frau Ingrid Weitzl, Mitarbeiterin im Haus-Team, ist in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden. Herr Michael Mader, Facharbeiter der Landwirtschaft, hat sich entschlossen, den elterlichen Betrieb in Hohenbrugg weiterzuführen und daher seinen Dienst im Lehr- und Versuchsbetrieb der Fachschule beendet. Wir danken beiden Mitarbeitern für ihr engagiertes Mitwirken im Bildungs-

Termine u. Veranstaltungen

06.06.2020	**Zeichenhomöopathiekurs Teil I**
07.06.2020	**Tag der offenen Tür mit Schulfest und Jubiläumstreffen**
14.10.2020	**Hatzendorfer Maistag**
13.01.2021	**Rinderfachtag**

Info: Bitte besuchen Sie für unsere Webseite für aktuelle Termininformationen!!!

unternehmen Hatzendorf und wünschen für ihre jeweilige Zukunft als Pensionist bzw. Bauer das Beste, Heil und Segen!
Dank erfreulicherweise wieder gestiegener Anmeldezahlen werden wir wieder zwei erste Klassen ab Herbst 2020 führen. Einige Ausbildungsplätze sind noch frei – bitte rasch anmelden!
Ich wünsche unseren Mitarbeitern im laufenden Schuljahr viel Kraft, Geduld und Ausdauer und vor allem das unverzichtbare Gespür für unsere „Dirndln und Buam“.
Ihnen und Ihren Familien sei ein gutes Bauernjahr beschieden.

Gesegnete Ostern!

Ihr Franz Patz

Mitgliederversammlung 2019

Liebe Absolventen!
Ende November letzten Jahres hielten wir unsere laut Statuten vorgeschriebene Jahreshauptversammlung ab.
Nach dem Bericht des Obmanns und des Kassiers berichtete unser Herr Direktor Hofrat Patz über die aktuellen Themen in der Schule.
Im Anschluss folgte die Neuwahl des Ausschusses und des Vorstandes des Absolventenvereines.
Ich bedanke mich bei den ausgeschiedenen Führungskräften für die Mitarbeit im Verein und bitte die neuen Ausschussmitglieder um gute Zusammenarbeit.
Im zweiten Teil des Abends, der im Turnsaal der Schule stattfand, durfte ich Herrn Peter Fuchs vom Verein „Land schafft Leben“ begrüßen.
Er stellte den Verein vor, wie er gegründet wurde, ihre Aufgaben und wie sie sich finanzieren.
Sie zeigen den Konsumenten transparent und ohne zu werten, wie in Österreich Lebensmittel produziert werden. Mit Videos zeigen sie die Produktion vor Ort beim Bauern, die Verarbeitung bei den Veredlern und wie das fertige Produkt im Lebensmittelhandel landet. Sie sind ein unabhängiger und unpolitischer Verein. Sie bestehen aus 14 Teammitgliedern und finanzieren sich durch ihre Förderer, das sind österreichische Lebensmittelproduzenten und -verarbeiter sowie Unternehmen und Privatpersonen. Weiters kommunizieren sie ständig mit NGOs und der Politik.
Ihr Hauptaugenmerk ist es, den Wissenstransfer zwischen Produzent und Konsument zu verstärken und somit ein höheres Wertbewusstsein für österreichische Lebensmittel zu erreichen.
www.landschafftleben.at

Zum Abschluss kredenzte die Küche steirische Schmankerl der Schule.

Willi Schloffer, Obmann

Wir trauern um einen Absolventen unserer Fachschule, langjährigen Funktionär und Ehrenmitglied des Absolventenvereines - Alois Graf!

Wenn der Weg zu lang,
der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wird,
dann legt Gott seinen Arm um dich
und sagt: Komm heim!

Alois Graf

* 25. Juni 1935 † 9. März 2020

Die Begräbnisfeier beginnt am Freitag,
dem 13. März 2020, um 10.15 Uhr mit Gebet
in der Pfarrkirche Hatzendorf.

Um 10.30 Uhr Feier der heiligen Messe.
Anschließend geleiten wir unseren lieben Verstorbenen
zu seiner letzten Ruhestätte.

Ab 9.30 Uhr besteht die Möglichkeit, sich von ihm
in der Pfarrkirche Hatzendorf zu verabschieden.

In stillem Gedenken

Hans und Gabi
Lukas und Katrin mit Johannes
Hanna
Bruder Hans und Resi
Peter und Waltraud mit Barbara, Peter und Stefan

im Namen aller Verwandten

Wir beten für ihn am Donnerstag um 19.00 Uhr
in der Pfarrkirche Hatzendorf.

Aufbahrung am Donnerstag ab 10.00 Uhr

Zünden Sie eine Kerze im Gedenkportal "www.schreiner-fehring.at" an.

© BESTATTUNG SCHREINER GmbH

Rupert Spörk und Hannes Brantner feierten 110 Jahre!

Im Jänner wurden unser Pertl (60) und unser Hannes (50) gemeinsam 110 Jahre alt.
Um dies gebührend zu feiern, haben sie ihre Hatzendorfer Kolleginnen und Kollegen am 10. Jänner zur Geburtstagsfeier zum Gasthaus Kraxner eingeladen. Zahlreich folgten wir der Einladung, um ihnen zu gratulieren. Wir wurden kulinarisch vor allem durch die reichlichen selbst gemachten Mehlspeisen und Torten verwöhnt.
Für gute Stimmung sorgte dann ein Livemusikant, der viele Gäste zum Tanzen brachte. Ein schöner Abend neigte sich dann zu später Stunde dem Ende zu.
Wir gratulieren unseren Jubilaren von Herzen und bedanken uns für die gelungene Feier.
Franz Raidl, BEd

Zeit für Veränderungen

Michael Mader war seit August 2014 in unserem Lehrbetrieb tätig. Seine Arbeitsbereiche umfassten den gesamten Betrieb. Er war als Vertretung im Schweine-und Rinderstall tätig, aber auch die Arbeit in der Außenwirtschaft erledigte er grandios.
Auch im praktischen Unterricht war er eine große Hilfe und ein gutes Vorbild für die Schüler.
Besonders engagierte er sich in der Forstwirtschaft, da er auch die Ausbildung zum forstwirtschaftlichen Facharbeiter hat.
Im Jänner 2020 entschloss sich Michael, unser Team zu verlassen, um seine ganze Zeit und Energie nun für seinen Heimatbetrieb einsetzen zu können. In der heutigen Zeit muss man so eine Entscheidung natürlich unterstützen, denn es ist nicht mehr selbstverständlich, dass man in den elterlichen Betrieb investiert und dieser auch weitergeführt wird.
Da Michael mit unseren Schülern einen guten Umgang hatte und sie ihm trotz seines jungen Alters auch akzeptiert und respektiert haben, wird er in unserem Team wirklich sehr fehlen.
Wir wünschen dir für deine Zukunft alles Gute und hoffen, dass du deine Ziele verwirklichen kannst!

Thomas Sapper, Verwalter

Ingrid WEITZL im Ruhestand!

Ingrid Weitzl (2. v.l.) wurde aus dem Kreis der MitarbeiterInnen verabschiedet

Frau Ingrid Weitzl, gelernte Frisörin, war seit 01. 02. 2011 teilbeschäftigt an der FS Hatzendorf in der Reinigung tätig, nachdem sie zuvor in der damaligen Bezirkshauptmannschaft Feldbach beschäftigt war. Mit 31. 12. 2020 hat Frau Weitzl ihren Dienst für die Jugend der Landwirtschaftsschule beendet. Ingrid Weitzl bleibt mir als stets freundliche Mitarbeiterin im Team mit Sandra Monschein in Erinnerung. Saubermachen in allen Bereichen unserer Schule verdient Respekt. Täglich wird nach Plan alles blitzsauber gemacht und täglich ist immer wieder neu zu beginnen, eine wahre Sisyphusarbeit. Da gehört letztlich viel Liebe zur Arbeit dazu und man muss die Personen mögen, für die man reinigt. Das spüre ich dankbar bei unseren Reinigungsmitarbeiterinnen. Ingrid war eine von ihnen!
Wir wünschen Frau Ingrid Weitzl für den neuen Lebensabschnitt Heil und Segen und nun noch mehr Zeit für ihre Familie und besonders für ihre Tochter Yvonne!

Franz Patz

37. Rinderfachtag an der Fachschule Hatzendorf

Am 9. Jänner 2020 fand wieder der alljährliche Rinderfachtag an der LFS Hatzendorf statt.
Neben dem interessierten Publikum konnte Dir. HR Franz Patz auch die Abgeordnete zum Steirischen Landtag Frau Julia Majcan, die Amtstierärzte der Bezirke Südoststeiermark und Hartberg-Fürstenfeld, sowie den Geschäftsführer der Rinderzucht Steiermark, Ing. Reinhard Pfleger, begrüßen.

Die Eröffnung der Veranstaltung wurde durch den Obmann-Stellvertreter der Rinderzucht Steiermark, Bernhard Schirnhofer, vorgenommen.
Über die modernsten Neuigkeiten in der Technisierung im Rinderstall, Einsatz und Wirkungsweisen von Sensoren, Fütterungsroboter und deren zukünftigen Einsatz referierte DI Christian Fasching von der Forschungsabteilung Raumberg – Gumpenstein.
Danach zeigte Ing. Eduard Zentner, Leiter der Abteilung für Tierhaltungssysteme, Technik und Emissionen – LFZ Gumpenstein, mögliche Belüftungsmethoden im Rinderstall auf, um Belüftungsfehler zu erkennen und ein gesundes Stallklima zu schaffen.
Martin Fischer, ein begeisterter Rinderhalter aus St. Lorenzen am Wechsel stellte seinen Spitzen - Fleckviehzuchtbetrieb in biologischer Haltung vor.
Univ. Prof. Dr. Thomas Wittek (Leiter der Abteilung für Wiederkäuermedizin an der Vetmed. Universität Wien) informierte über Stoffwechselkrankheiten beim Rind – Vorbeugung, Erkennung und Gegenmaßnahmen.

v. l. . r.: Martin Fischer, Kammersekretär Ing. Hans Kaufmann, Ing. Eduard Zentner, LAbg. Julia Majcan, Dir. Franz Patz, Obmann-Stv. Bernhard Schirnhofer, Ing. Johannes Brantner, DI Christian Fasching, Dr. Thomas Wittek

Ing. Hannes Brantner
Organisator

Erfolge der Hatzendorfer Schüler beim Jungzüchterchampionat in Greinbach

Beim Tag der Rinder- Jungzüchter am 16.2.2020 in der Greinbachhalle in Hartberg konnten einige Schüler/Innen der LFS Hatzendorf mit den Fleckvieh-Kalbinnen aus dem Schulstall bemerkenswerte Erfolge bei den Vorführ-und Typwettbewerben erringen.

Daniela Eder 1a Jhg. (aus Mühldorf), Chiara Timischl 1a Jhg (Sinabelkirchen),
Helmut Schuster 2. Jhg. (aus Markt Hartmannsdorf), Heribert Lanzl 2. Jhg. (Leutschach a.d. Weinstraße), Thomas Klepeis 2. Jhg. (Studenzen), Maximilian Lebler 2. Jhg. (Paldau), Mathias Schantl 2. Jhg. (Wolfsberg im Schwarzautal), Jonas Frieß 2. Jhg. (St.Veit i.d. Südsteiermark),
Jonas Steiner BL Jhg (Altenmarkt b.Fürstenfeld) und Mathias Karner BL (Eggersdorf)
haben seit November mehrmals pro Woche in ihrer Freizeit mit den Kalbinnen am Schulhof trainiert, damit sich die Tiere in Ruhe an eine neue Umgebung gewöhnen und brav am Halfter gehen.

Zum Vorstellen der Kalbinnen gehören natürlich auch die Vorbereitungen und das Herrichten, das sogenannte „ Rinder – Styling “ dazu, welches Scheren, Waschen, Klauenpflege,…. beinhaltet und von den Schülern/Innen selbst, unter Aufsicht, durchgeführt wurde.
Soviel Engagement und Begeisterung haben sich auch ausgezahlt.

Bei der Vorführbewertung wurden Chiara Timischl und Helmut Schuster jeweils in ihrer Gruppe Zweiter, Mathias Schantl wurde Dritter.
Jonas Steiner schaffte es beim Vorführen in das Finale.
Bei der Typbewertung schafften es Thomas Klepeis und Helmut Schuster mit ihren Kalbinnen ins Finale.
Als Typsieger der Kalbinnen der Rasse Fleckvieh wurde die Kalbin „BAUXI“ aus dem Hatzendorfer Schulstall, professionell vorgeführt von Klepeis Thomas, ausgezeichnet und gilt somit derzeit als schönste FV Kalbin der Steiermark.

Mit 10 Schülern als Vorführer und ihren 10 Kalbinnen war die Fachschule Hatzendorf die meistvertretendste Schülergruppe von allen Fachschulen der gesamten Steiermark.

Besonderen Dank gilt auch Herrn Landwirtschaftsmeister Christoph Pammer für die hervorragende Unterstützung der Gruppe.

Ing. Johannes Brantner

„BAUXI“ - Kalbin der Schule Hatzendorf, wurde Typsiegerin als derzeit schönste FV Kalbin der Steiermark - vorgeführt von Thomas Klepeis - FS Hatzendorf

Kompetenztag Schwein 2020 in Hatzendorf

Am 5.2. 2020 fand im Gemeindezentrum Hatzendorf der diesjährige Schweinefachtag der Landwirtschaftlichen Fachschule Hatzendorf in Zusammenarbeit mit der Schweineberatung Steiermark, der Landwirtschaftskammer Stmk. und der Styriabrid statt.
Direktor HR Franz Patz konnte viele Ehrengäste und ein zahlreiches Publikum begrüßen.
Eröffnet wurde die Veranstaltung von Ing. Kurt Tauschmann, dem Obmann der Styriabrid, welcher einen Überblick über die Marktlage am Schweinesektor gab. Auch die Gefahr der Afrikanischen Schweinepest, welche bereits in einigen Nachbarländern ausgebrochen ist, wurde angesprochen.
Der Präsident der Steir. Landwirtschaftskammer Ing. Franz Titschenbacher richtete auch Grußworte an das Publikum.
Als erster Fachreferent sprach Dr. Josef Kamphues von der Tierärztlichen Hochschule Hannover über das Fütterungsthema „Magen-Darm-Gesundheit beim Schwein."
„Wie starte ich mein Stallbauvorhaben", war das Thema von Mag. Simon Gerhardter von der Rechtsabteilung der LWK Stmk.

Foto v.l.n.r.: Direktor Franz Patz, Redakteurin Anja Weissnegger, Obmann Kurt Tauschmann, Matthias Kohlmüller, Ing. Claudia Zinner, Dr. Josef Kamphues, Dr. Falkhard Isermeyer, Ing. Rudolf Schmied

Erste Ergebnisse und Fakten zum Projekt „Abluftreinigung in der Schweinemast" lieferten DI Christian Fritz und BMA Michael Kropsch von der HBLFA Raumberg-Gumpenstein.
Über das brisante Thema, wie sich die Nutztierhaltung auf die Klimapolitik auswirkt, referierte Dr. Folkhart Isermeyer, Präsident des Thünen-Instituts in Braunschweig.
„Kauft China den Weltmarkt leer"? fragte Matthias Kohlmüller, Bereichsleiter Fleischwirtschaft von der Agrarmarkt Informations-Gesellschaft Bonn.
Sind Medien und die Landwirtschaft Freunde oder Feinde? - darüber machte sich Ing. Claudia Zinner BSc, vom Kommunikationsbüro für Landwirtschaft, Gedanken.

Bei so vielen europaweit anerkannten Fachexperten zum Schweinehaltungsbereich, gab es natürlich auch sehr interessante Diskussionen über die Zukunft der Schweinebranche.

Ing. Johannes Brantner

Benötigen Traktorfahrer für eine Entlaubermaschine im Obstbau. Maschine und Traktor wird zur Verfügung gestellt. Einsatzzeitpunkt der Maschine von ca. Anfang -Mitte August und Mitte - Ende September.

Einsatzgebiet Betriebe in der Süd- und Oststeiermark

Voraussetzungen sind:

- F-Führerschein
- Guter Umgang mit Traktor und Maschine
- Selbstständiges, verlässliches und präzises arbeiten
- Verfügbarkeit während der Apfelernte

Nähere Information unter:

Andreas Schweitzer
Tel.0664/2367 977
a.schweitzer@eos-steiermark.at

Hatzendorfer Fachtag für Geflügelhaltung 2020

Im Rahmen der Wintertagung 2020 wurde vom Ökosozialem Forum am 28. 1.2020 der Geflügelfachtag im Gemeindezentrum Hatzendorf organisiert, zu dem Geflügelhalter aus ganz Österreich angereist waren.

Nach der Begrüßung von Direktor Franz Patz und der Eröffnung durch Georg Strasser, dem Präsidenten des Österreichischen Bauernbundes, wartete auf das Publikum ein sehr abwechslungsreiches und interessantes Programm.

Über die wirtschaftlichen Aspekte und die Zukunft der heimischen Geflügelwirtschaft referierte Franz Karlhuber, der Obmann der Zentralen Arbeitsgemeinschaft der Österr. Geflügelwirtschaft.

Simone Schmiedbauer und Sylvia Schindecker zeigten politische Forderungen rund um die Geflügelbranche auf und erklärten die neue EU- Bio- Verordnung.

Trends und Visionen für die Geflügelhaltung erklärten Helmut Sterrer (Digitalisierung im Hühnerstall) und Anke Förster (Zukunft der Geschlechterfrüherkennung).

Welche Initiativen die Stadt Wien rund um die öffentliche Beschaffung von Geflügelprodukten für die

Zukunft setzt , erzählte Karin Büchl-Krammerstätter, Leiterin der Wiener Umweltschutzabteilung.

Im Rahmen des Tiergesundheits - und Tierwohlblockes erklärte Christine Potthast die Wichtigkeit der Fußballenbewertung im Geflügelbereich.

Siegfried Klein und Wolfgang Pleier zeigten die Probleme bei einem Stromausfall im Hühnerstall auf und wie man darauf vorbereitet sein kann.

Claudia Hess, von der Vet.med. Universität Wien, referierte über die neuesten Erkenntnisse der Salmonella Infantis – Infektion.

Alle Schüler des 2. und des Betriebsleiterjahrganges waren natürlich, wie auch bei allen anderen Fachtagen, mit dabei.

Ing. Johannes Brantner

Hausball 2020

„Der letzte Schnitt“ - Zeit, das Feld zu räumen.

Unter diesem Motto stand der 65. Hausball der LFS Hatzendorf, der schon traditionell am letzten Jännerwochenende in den Räumlichkeiten der Fachschule abgehalten wurde.
Bei Tanzmusik im Turnsaal und im Festzelt wurde ausgiebig getanzt. Kulinarisch verwöhnt wurden die Gäste mit Köstlichkeiten der hauseigenen Hatzendorfer „Haubenküche“, erlesenen südoststeirischen Weinen, regionalen Getränken und Schankgetränken in den zahlreichen Bars. Hauptakteure des Balls waren allerdings die 30 Schüler des Betriebsleiterjahrgangs, die nicht nur in den Vorbereitungen sehr professionell agierten, sondern auch am Ballabend mit der Polonaise und den Mitternachtseinlagen der Schuhplattler im Turnsaal und Festzelt Eltern, Freunde und auch zahlreiche Ehrengäste begeisterten.
Unter diesen Voraussetzungen können wir uns schon jetzt auf den nächsten Hausball 2021 freuen!

KV Dipl. Ing. Leander Feiertag

Nistkästen

Der 2. und 3. Jahrgang fertigte im Rahmen eines „Sonderprojektes“ insgesamt 141 Stück Nistkästen für Höhlenbrüter (z.B. Halsbandschnäpper) an. Gefertigt wurde in der Schultischlerei unter Anleitung von Josef Pauger. Jeder Schüler hat einen Nistkasten für den Betrieb und einen für den Schulwald angefertigt. So entstanden cirka 70 Nistkästen, die demnächst in unserem Lehrforst aufgehängt werden. Wir wollen damit einen aktiven Beitrag zur Artenvielfalt, Biodiversität und biologischem Forstschutz in unseren Wäldern leisten. Hoffentlich findet diese Aktion auch Nachahmer in unserem Absolventenkreis.

Ing. Christian Gartner

Exkursion Südburgenland

Anfang März machte der 3. Jahrgang einen fachlichen Abstecher ins benachbarte Südburgenland. Den Anfang machte eine Betriebsbesichtigung in einem der größten Hartholzsägewerke Europas, der Firma Abalon in Heiligenkreuz i.L. Hannes Esterl, der Vater von Simon, ist Produktionsleiter und hat uns diesen Besuch ermöglicht. Die Firma Abalon schneidet am Standort Heiligenkreuz cirka 70.000 fm Rotbuche jährlich ein. Wir konnten einen kompletten Durchlauf miterleben, von der Anlieferung bis zum fertigen Produkt. Besonders interessant war für uns dabei natürlich die Rundholzübernahme mit Klassifizierung. Zum Abschluss wurden wir noch mit Getränken und Snacks versorgt. Ein Danke an die Firma Abalon mit ihrem Produktionsleiter Hannes Esterl.

In Güssing trafen wir uns mit Herrn Herbert Gerencser, Forstwart der LK Burgenland und Herrn Ing. Heinz Tritremmel, Förster und Revierleiter der ÖBF AG. Gemeinsam besichtigten wir zahlreiche Laubholzflächen im Gebiet um Punitz und St. Kathrein i.B. Dabei konnten wir sehr erfolgreiche Eichennaturverjüngungen, geläuterte Bestände sowie Flächen, wo die Verjüngung eingeleitet wird, besichtigen. Besonders wurde auf die Wichtigkeit der Jagd hingewiesen, damit die verjüngten Flächen relativ unbeeinflusst aufwachsen können.

Am Nachmittag konnten wir live bei einer Auslesedurchforstung in einem Eichenbestand (Forstrevier Batthyany) mit einem Harvester dabei sein. Die vollmechanisierte Holznutzung mit dem sechrädrigen John Deere 1170 E faszinierte natürlich besonders.

Abschließend besuchten wir noch das cirka 200 ha große Forstrevier der ÖBF in Moschendorf. Förster Ing. Tritremmel zeigte uns die Besonderheiten dieses Reviers und im Besonderen die der Roteichenbewirtschaftung. Die ältesten Roteichen haben ein Alter von cirka 90 Jahren und dementsprechende Dimensionen. Aber auch ein erst 16 jähriger Bestand beeindruckte durch enorme Wüchsigkeit und Vitalität.

Dieser Tag im Südburgenland stand ganz im Zeichen der Laubholzbewirtschaftung und der natürlichen Bestandesverjüngung.

Es war ein sehr lehrreicher und intensiver Tag, sowohl für die Schüler als auch für mich! Im Namen des dritten Jahrganges bedanke im mich bei Herrn FW Herbert Gerencser und Herrn Ing. Heinz Tritremmel für die Organisation und fachliche Begleitung an diesem Tag.

Ein Danke auch an den Obmann des WV Burgenland, Herrn DI Klaus Friedl, der für uns die Kontakte geknüpft hat.

Ing. Christian Gartner

Schikurs der 2. Klasse

Fünf schöne Tage außerhalb des Schulalltages durften die Schüler der 2. Klasse im Raum Schladming verbringen.
Vom 2.-6. März waren 24 Schüler, einige konnten leider wegen Erkrankung nicht teilnehmen, mit drei Begleitlehrern auf Schulschikurs unterwegs.
Nach dem Start am Montag am Hauser Kaibling genossen die Schüler in den folgenden Tagen die Schipisten der Schladminger Planai, der Reiteralm, von Zauchensee im Salzburger Land sowie am Freitag als Abschluss nochmals vom Hauser Kaibling bei besten Schneeverhältnissen.
Disziplinierte Schüler, tolle Stimmung, ausgezeichnete Schneeverhältnisse und zwischendurch Sonnenschein gab es in dieser Schikurswoche, die noch dazu ohne Verletzungen abgelaufen ist.
Da das Land Steiermark die Bustransferkosten bezahlt, war der Schikurs für die teilnehmenden Schüler sehr günstig.

Schikursleiter Ing. Rupert Spörk

Wintersporttag 2020

Am Donnerstag den 13. Februar fand der diesjährige Wintersporttag der Landwirtschaftlichen Fachschulen der Steiermark in der Gaal statt. Bei den Bewerben Riesentorlauf, Skicross und Stockschießen messen sich jedes Jahr die schnellsten bzw. die geschicktesten Schülerinnen und Schüler des Landes miteinander. Für die LFS Hatzendorf fuhren unter der Begleitung von Franz Raidl als Skifahrer Baumgartner Hermann, Oswald Michael, Fauland Daniel und Matzhold Julian und als Stockschießer Brantner Jakob, Strempfl Christoph, Maurer Stefan und Steiner Jonas mit. Wir bedanken uns bei den Sportlern, dass sie unsere Schule würdig vertreten haben und gratulieren ihnen für die erfolgreiche Teilnahme.

Franz Raidl, BEd

Projekt - fichteplus.at

Die Trockenperioden der letzten Jahre haben die Fichte in Österreich massiv unter Druck gesetzt. Eine aus Sicht der Waldgenetik interessante Beobachtung ist, dass sich bezüglich Trockenheit und Borkenkäfer nicht alle Fichten gleich „verhalten". Während der Großteil des Bestandes nach wenigen Wochen abstirbt, bleiben stets wenige Bäume als äußerst vital übrig. Diese einzelnen Fichten können durch ihre genetischen Eigenschaften besser mit Trockenheit umgehen und gleichzeitig Borkenkäfer besser abwehren. Diese Bäume bzw. ihre Gene könnten für die Anpassung künftiger Fichtengenerationen im Klimawandel eine zentrale Rolle spielen.

Das Projekt FichtePLUS verfolgt das Ziel, diese wertvollen Gene „einzufangen" und für zukünftige Züchtungsvorhaben zu nutzen. Vitalen Fichten, die innerhalb großer Kalamitätsflächen überlebt haben, werden junge Zweige aus der Lichtkrone entnommen und über Stecklinge bzw. durch das Pfropfen auf eine herkömmliche Wurzelunterlage vermehrt.

Um möglichst viele PLUS-Fichten zu identifizieren und zu sichern, sind Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer aus allen Bundesländern aufgerufen, mit offenen Augen durch ihren Wald zu gehen und potentielle PLUS-Fichten mittels Standard-Meldeformular an das BFW (fichteplus@bfw.gv.at) zu melden.

Weitere Informationen wie z.B. die Auswahlkriterien und das Standard-Meldeformular stehen für sie auf der Projekthomepage www.fichteplus.at bereit. (Quelle: BFW)

Ing. Christian Gartner

Mitgliedsbeitrag 2019/20

Liebe Absolventen der Landwirtschaftlichen Fachschule Hatzendorf!

Es ergeht wieder die Bitte an Euch, den noch ausständigen **Mitgliedsbeitrag von € 25,--** zu begleichen.

IBAN: AT49 3807 1000 0400 9478

Dies gilt aber nur für diejenigen, die noch nicht für das Beitragsjahr 2019/20 eingezahlt haben.
Ein herzliches Dankeschön ergeht an alle Absolventen, die den Beitrag bereits eingezahlt haben!

Kassier Josef Bauer

Fachschule für Land- und Forstwirtschaft
Hatzendorf
Hatzendorf 110, 8361 Hatzendorf
Tel.: 03155-2252, Fax 03155-3644
E-Mail: lfshatzen@stmk.gv.at
Homepage: www.fachschule-hatzendorf.at

Das Land Steiermark
→ A10 – Land- und Forstwirtschaft

A N M E L D U N G für das Schuljahr 2020/2021

BewerberIn:	
Nachname:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Vers.Nr. des/der Schülers/in:	Versicherung:
Muttersprache:	Staatsbürgerschaft:
Konfession:	Beginn Schulpflicht:
Fachbereich:	Vulgo:
9. Schuljahr ☐ Internat ☐ außerord. Schüler ☐	Hofübernehmer ☐ Fachkraft ☐
Straße: Nr.:	PLZ: Ort:
Politischer Bezirk:	Gemeinde: Land:
Telefon Schüler:	E-Mail:
Eltern bzw. Erziehungsberechtigte	
Hauptkontakt ☐ Erz.-Berechtigt ☐	Hauptkontakt ☐ Erz.-Berechtigt ☐
Nachname: Vorname:	Nachname: Vorname:
Vers.Nr./Geb.Datum: Vers.:	Vers.Nr./Geb.Datum: Vers.:
Beruf:	Beruf:
Straße: Nr.:	Straße: Nr.:
PLZ: Ort:	PLZ: Ort:
Telefon Eltern:	Telefon Eltern:
Bankverbindung: BLZ/BIC:	Kto.-Nr./IBAN:
Vorbildung des/der Schülers/in	
Besuchte Schulen: Jahre: Schule:	
Jahre: Schule:	
Jahre: Schule:	
Letzte besuchte Klasse u. erreichte Schulstufe:	
Allfällige Berufsausbildung:	
Allgemeine Betriebsdaten	
Betriebszweige:	Vollerwerb ☐ Nebenerwerb ☐ Zuerwerb ☐
Eigenfläche: ha Pachtfläche: ha	Verpachtet: ha
Landw. Eigenfl.: ha Wald: ha	Viehgattung:
Betriebsnummer:	
Beilagen: Lebenslauf ☐ Geburtsurkunde ☐	letztes Schulzeugnis ☐

Ort: , Datum: 201

....
Unterschrift der Eltern bzw. Erziehungsberechtigte Unterschrift des Aufnahmewerbers

Erst nach Einlagen der ausgefüllten Anmeldung mit den erforderlichen Unterlagen kann die Schulaufnahme fixiert werden. Wir weisen darauf hin, dass die Daten für schulische Zwecke verarbeitet werden. Nähere Informationen unter https:\\datenschutz.stmk.gv.at

☒ **Zutreffendes bitte ankreuzen**

KOMM IN DIE LEHRGÄNGE!

Lehrgang Gemüsebau

Facharbeiter/in werden in 6 Monaten! (November bis Mai)

Gärtner/in werden!

Berufsbegleitende Ausbildung
Schulbesuch: 2 Tage pro Monat | **Dauer:** 2 Schuljahre

Information und Anmeldung für beide **(kostenlosen)** Lehrgänge ab sofort!
Gartenbauschule Großwilfersdorf | 8263 Großwilfersdorf 147 | Tel.: 03385/670 | lfsgrossw@stmk.gv.at | www.growi.at

Growi.at LERNEN & WACHSEN

Das Land Steiermark → Lebensressort

Grüne Berufe fördern die Zukunft!

Wir respektieen den Boden als unser höchstes Produktionsgut und begegnen auf vielerlei Weise dem Klimawandel und dem Naturschutz. Regionaler Gemüse- und Kräuteranbau bedeutet beispielsweise CO2-Speicherung in gesunden Böden, Direktvermarktung, Einsparung von LKW-Kilometern, Kontakt und Versorgung unserer Mitmenschen mit gesunden und heimischen Lebensmitteln und Pflanzen.

Einerseits bieten wir für junge und junggebliebene Interessierte die weiterführende **Fachschule für Gemüsebau** an **– in 6 Monaten zur** Facharbeiter-Prüfung – ein wichtiger Schritt, um in diesen herausfordernden Zeiten ein zweites Standbein am Betrieb zu haben. Hier findet der Schulbetrieb von November bis Februar statt, dann sind zwei Monate Praxis gefordert und im Mai stehen dann Exkursionen, Praxis bzw. ein Projekt am Stundenplan.

Unser neuestes Angebot ist die **berufsbegleitende Ausbildung zum Gärtner/zur Gärtnerin im 2. Bildungsweg.** Interessierte kommen einmal pro Monat Freitag und Samstag ganztägig zu uns an die Schule und erwerben in 2 Schuljahren das gesamte gärtnerische Wissen in Theorie und Praxis, um zur Facharbeiter-Prüfung antreten zu können.

Beide Lehrgänge sind kostenfreie Angebote des Landes Steiermark (Land- und forstwirtschaftliches Schulwesen).

Wir sind Gärtner aus Leidenschaft und geben unser Know-How gerne weiter!

Achtung:
Der Termin für die Informationsveranstaltung ist am 24. 4. um 15.00 Uhr vorgesehen. Aufgrund der aktuellen Situation ist eine Änderung möglich und wird sobald als möglich unter www.growi.at oder auf Facebook „Growi Gartenbauschule Großwilfersdorf" bekannt gegeben.

Bitte informieren Sie sich auch unter der Tel. Nr.: 03385/670!

DI. Martina Teller - Pichler
(Fachvorständin)

Die LFS Hatzendorf informiert über eine neue Ausbildungsmöglichkeit im 2. Bildungsweg:

Eine Schule Hatzendorf *für´s Leben*

AUSBILDUNG

LANDWIRTSCHAFT PLUS

Berufsbegleitend Bäuerin/Bauer werden

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an jene Personen, welche im Erwachsenenalter eine landwirtschaftliche Ausbildung absolvieren wollen.

Kosten

Der Lehrgang ist grundsätzlich kostenfrei.
Lediglich für Unterrichtsmittel fallen Kosten in der Höhe von ca. € 300,-- an.

Umfang

Die Ausbildung umfasst 521 Unterrichtseinheiten und erstreckt sich über ein Schuljahr – von Mitte September bis Anfang Juli.
Die Ausbildungsinhalte werden in Modulen an Abenden und halbtägigen Wochenendeinheiten vermittelt.

Abschluss

Abschlusszeugnis Facharbeiter/-innenprüfung
Voraussetzung dafür:

- positives Abschlusszeugnis
- Mindestalter 20 Jahre
- 2 Jahre Praxisnachweis auf einem lw. Betrieb

Vorteile

- Zweiter Bildungsweg für Spät-u. Quereinsteiger
- Berufsbegleitend
- Abschluss nach 1 Jahr
- Kostenlos (bis auf den Lehrmittelbeitrag)

Hatzendorf

Steirisches Vulkanland

Land-u. forstw. Fachschule
HATZENDORF
8361 Hatzendorf 110
www.fachschule-hatzendorf.at
lfshatzen@stmk.gv.at

Das Land Steiermark
Lebensressort

Der Termin für die Informationsveranstaltung wird noch bekannt gegeben.
Sie können sich aber auch unter der Tel. Nr.: 03155/2252 informieren!

Absender:
Absolventenverein Hatzendorf
A - 8361 Hatzendorf 110

P.b.b. **02Z030961**
Verlagspostamt Fehring

Sollte die obige Anschrift unrichtig sein, erbitten wir Ihre Mitteilung!
Bei Unzustellbarkeit bitte die Zeitung an den Absender zurücksenden!

Impressum: Herausgeber - Absolventenverein der Land- u. Forstw. Fachschule Hatzendorf - 8361 Hatzendorf 110 (03155-2252 Fax: 3644) E-mail: lfshatzen@stmk.gv.at
Redaktion - Direktor, HR DI Franz Patz, 8361 Hatzendorf 110
Gestaltung - DI Dr. Herbert Oberecker, Direktor i. R.
Fotos: Dipl. - Päd. Ing. Rupert Spörk, DI Dr. Herbert Oberecker
Druck - Druckerei Scharmer, 8280 Altenmarkt 106 (03382-52715)